



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft BI die Bayerische werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe versicherungstechnischer Nettozins haben.

Die größte Stärke der BI die Bayerische im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe HGB-Deckungsrückstellung, welche den versicherungstechnischen Nettozins um 0,30 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der BI die Bayerische ist die Größe zukünftige pass. vt. Überschüsse, welche den versicherungstechnischen Nettozins um 1,8 Prozentpunkte reduziert.

Der versicherungstechnische Nettozins, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 0,80% und liegt damit um 0,98 Prozentpunkte unter dem Marktmittel von 1,8%.

Input Variable	Value in TEUR
Fondsgebundene LV	691.860
HGB-Deckungsrückstellung	1.025.370
Risiko- und Übriges Ergebnis	7.898
Zahlungen Versicherungsfälle	232.340
Zinszusatzreserve	32.700
aktive Bewertungsreserven	52.000
mittlerer Tarifrachungszins	1,6%

Output Variable	Value in TEUR
HGB-DRSt ohne ZZR	992.670
Bestandsabbaurate	14%
Passivduration	6,2
zukünftige pass. vt. Überschüsse	49.143
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	194.373
Zins aus akt. und pass. Kapitalerträgen	4,0%
versicherungstechnischer Zins	0,80%
versicherungstechnischer Nettozins	0,80%